Der Schweizerische Nationalpark auf einen Blick

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Cratschla : Informationen aus dem Schweizerischen Nationalpark**

Band (Jahr): **- (2002)**

Heft 1

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Schweizerische Nationalpark auf einen Blick

Auf dieser Doppelseite finden Sie den geographischen Bezug zu den Informationen in dieser Ausgabe der CRATSCHLA. Das Geländemodell wurde auf der Basis von digitalen Daten mit Hilfe des Geographischen Informationssystems (GIS) des Schweizerischen Nationalparks erstellt. Macun: DHM25 © L+T

2002 International Year of MOUNTAINS

Jahr der Berge
Der Piz Quattervals ist der höchste, vollständig im Nationalpark liegende Berg und kann auch bestiegen werden.
Seite 4

Kreuzotter
Ein Forschungsprojekt zum Thema Kreuzottern wird momentan in der Val Trupchun durchgeführt.
Seite 15

Jahr der Berge
Der Piz Pisoc ist mit 3174 m der höchste Berg des Nationalparks.
Seite 4
Piz Pisoc
3173 m
Val Mingèr
S-CHARL
Bergbaumuseum mit Bärenausstellung des Nationalparks
Piz Ivraina
2886 m
Forschungsgebiet Fuorn
Val Plavna
Val Ftur
Val dal Botsch
Stabelchod
Val Nüglia
Il Fuorn
P5
P7
P8
P4
Munt la Schera
2587 m
Buffalora
P10
Alp la Schera
Bartgeier
Bartgeier können im Gebiet des Nationalparks mit etwas Glück täglich beobachtet werden.
Seite 12
Blockgletscher
Der zungenförmige Blockgletscher in der Val da l'Acqua ist sogar in diesem Geländemodell gut erkennbar.
Seite 22
Munt la Schera
Die Wanderung durch die Steppen la Scheras hat ihren besonderen Reiz.
Seite 20